

**Aus Mannesmann Illustrierte
Der Werktag 5/76**
PRAKLA-SEISMOS Report 3 / 76

Kapitän näht Wunden selbst

In der Mannesmann-Illustrierten 5/76 fanden wir einen sehr nett aufgemachten Artikel über unsere "EXPLORA" von Rolf Kamp mit Fotos von Alfred Tesch: "Wo Kanonen mit Luft schießen". Diese beiden Redakteure hatten die Erlaubnis erhalten, unsere "EXPLORA" zu besuchen, als im Kieler Hafen der ausfahrbare Schwinger für das Atlas Dolog 12 (Doppler-Sonar für größere Wassertiefen) ein gebaut wurde, wie uns unser Mitarbeiter F. Paul berichtete. Das Interesse der Mannesmannröhrenwerke AG an unserem Forschungsschiff war gegeben durch die Tatsache, daß eine beträchtliche Menge von Mannesmann-Erzeugnissen bei dem Bau und der Ausrüstung des Schiffes verwendet worden waren.

Der Artikel umfaßt insgesamt drei Seiten, wovon wir die beiden ersten - auf ein Viertel der ursprünglichen Fläche reduziert - hier abdrucken. Auf der dritten Seite steht unter anderem eine kurze Geschichte, die wir rechts wiedergeben möchten: Käptn Wichels ist nicht nur auf der Brücke ein umsichtiger Mann. Er versteht sich auch auf medizinische Dinge. Seine Spezialität auf diesem Gebiet, so wird glaubhaft überliefert, ist das Nähen von Wunden. Einmal hat er sogar einen Finger amputieren müssen, bis ein russischer Schiffsarzt, per Funk alarmiert, die weitere fachliche Behandlung des Verletzten übernehmen konnte. Als Dank übernahm er auch eine Kiste Whisky, gelegentlich als internationales Zahlungsmittel auf See gebräuchlich. Die Proviant räume der "Explora" sind groß, sie können für vier Monate Vorräte aufnehmen, Whisky eingeschlossen.



**H. Wichels, Kapitän
unseres Meßschiffes
„Explora“**

Wo Kanonen mit Luft schießen

Die Forschungsschiffe „Explora“...
Zwei Landstrassen machten sich auf ein Schiff zu bewegen...
Auf dem Forschungsschiff „Explora“...
Geschichte Flachwellen...
Mit Luft-Gehhilfe...
Zwei Gruppen...
Die Besatzung der „Explora“...
Die Besatzung der „Explora“...
Die Besatzung der „Explora“...